

## **Ramsharde stoßen SV Boostedt in den Abgrund**

7:1 Erfolg besiegelt Abstieg der Gäste

### **TTC Ramsharde – SV Boostedt 7 : 1**

Nach den Niederlagen in Lübeck und Nortorf kam der Tabellenvorletzte SV Boostedt gerade recht um das angeknackste Selbstbewusstsein der Flensburger wieder aufzurichten. Und so ging das Team von Mannschaftskapitän Andreas Müller konzentriert in das Match und entschied auch sogleich beide Eingangsdoppel für sich. Wichtig auch der Sieg von Buiza Montero im ersten Einzel des Abends gegen Florian Hertwig. Die unglücklich verlorenen Sätze 2 und 3 brachten Montero nicht aus der Ruhe. In der Verlängerung des Entscheidungssatzes (14:12) markierte er die 3:0 Führung, die Daniel Bitka gegen Felix Schümann souverän auf 4:0 erhöhte (5,7,3). Nikolaus Mattig überließ nach 5 Sätzen gegen Sven Tiedemann den Gästen den Ehrenpunkt, dann machten Yasin Ben Ammar (3:2 gegen Romano Franz), Buiza Montero (3:0 gegen Felix Schümann) und Daniel Bitka (3:1 gegen Florian Hertwig) alles klar.

### **TuS Holstein Quickborn – TTC Ramsharde 6 : 6**

Gegen Spitzenmannschaften hat der TTC Ramsharde in dieser Saison immer besonders gut ausgesehen. So auch in Quickborn, die nach der Punkteteilung gegen die Flensburger Gäste die Spitzenposition in der Verbandsliga an den SSC Hagen Ahrensburg II abgeben mussten. Vor allem Jose Antonio Buiza Montero präsentierte sich in Höchstform. Nach ausgeglichenen Eingangsdoppeln glich er die knappe Auftaktniederlage von Daniel Bitka gegen Thorsten Lentfer (-1,-10, 10,8,-7) mit einem 3:0 Sieg über Johannes Arndt aus. Nach „Niko“ Mattig's Sieg über Markus Harnisch markierte er im Spiel der beiden an Nr. 1 gesetzten Topspieler in 5 hochklassigen Sätzen gegen Lentfer die 4:3 Führung. Als Niko Mattig gegen Linux Mades das Tor zum Punktgewinn sperrangelweit aufstieß, ließ sich das Duo Montero/Bitka diese Chance nicht entgehen und fertigten das Spitzen-Duo der Gastgeber Lentfer/Arndt mit 3:0 ab. Sogar ein Sieg wäre möglich gewesen, doch Mattig/Ben Ammar, die sich gegen Mades/Heinisch im 4. Satz des letzten Doppels (13:11) noch in die Verlängerung retteten, verloren diese knapp(-9). Im letzten Spiel der Saison kommt es zum Nachbarschaftsduell gegen des TSV Süderbrarup, dessen Abstieg nach langjähriger Zugehörigkeit zur Verbandsliga bereits feststeht.